

Kurzbericht über die gemäß der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten und weitere infektionsepidemiologisch relevante Ereignisse

Zur aktuellen Lage bezüglich des Coronavirus in Hamburg verweisen wir auf die zentrale Website des Hamburger Senats: <https://www.hamburg.de/coronavirus/>. Aktuelle Kennzahlen zum Infektionsgeschehen finden Sie im Pandemieradar des Robert Koch-Instituts. Mit Link: [Pandemieradar \(rki.de\)](https://www.rki.de/pandemieradar)

Zur Lage in Europa und weltweit gibt es täglich aktualisierte Informationen auf der Website des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC): <https://www.ecdc.europa.eu/en/covid-19-pandemic>

DEUTSCHLAND UND HAMBURG

Influenza

In Deutschland ist seit der 51. KW 2022 die Anzahl der labordiagnostisch bestätigten Influenzafälle, die gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) ans Robert Koch-Institut (RKI) übermittelt werden rückläufig. In der 3. KW wurden 2.524 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle gezählt, in der 4. KW waren es bislang 1.915 Fälle. Seit dem Influenza-Saisonbeginn in der 40. KW 2022 wurden insgesamt 260.541 labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt. Bei 35.904 Fällen (14 %) wurde angegeben, dass die Patientinnen und Patienten hospitalisiert waren. Darüber hinaus wurden dem RKI bisher 740 Todesfälle mit Influenzavirusinfektion übermittelt (Datenstand 31.01.2023). Die folgende Tabelle 1 zeigt die Typisierungsergebnisse zu den insgesamten Fällen.

Tab. 1: Kumulierte Influenzameldungen in Deutschland nach Erreger ab KW 40 (2022) bis KW 4 (2023) im Vergleich zum selben Zeitraum der vorherigen Influenzasaison 2021/2022

Erreger	Meldungen Saison 2022-2023		Meldungen Saison 2021-2022	
	n	%	n	%
Influenza A Virus (nicht subtypisiert)	239269	91,8%	1213	79,3%
A(H1N1)pdm09 Virus	463	0,2%	9	0,6%
A(H3N2) Virus	5192	2,0%	81	5,3%
nicht differenziert nach A oder B	12501	4,8%	57	3,7%
B Virus	3116	1,2%	170	11,1%
Gesamt	260541	100%	1530	100%

(Datenstand 31.01.2023)

Quellen: [2023-04.pdf \(rki.de\)](https://www.rki.de/2023-04.pdf), [2022-04.pdf \(rki.de\)](https://www.rki.de/2022-04.pdf)

In Hamburg wurden seit Beginn der Saison in der 40. KW (2022) bis einschließlich der 4. KW 5.132 Influenzafälle mit erfüllter RKI-Referenzdefinition an das epidemiologische Landeszentrum übermittelt (Vorjahr: 50 Fälle). Davon sind in der 3. KW 70 und in der 4. KW 80 Fälle gemeldet worden. Somit bestätigen sich in Hamburg die bundesweit sinkenden Infektionszahlen. Von den gesamten Fällen waren 511 Fälle (10 %) hospitalisiert. Bisher zählen wir in Hamburg 24 Todesfälle (Vorjahr: 0). Die Tabelle 2 zeigt die Typisierungsergebnisse der Hamburger Influenzafälle der aktuellen Saison im Vergleich zur vorherigen Saison (ebenfalls Fälle mit erfüllter Referenzdefinition).

Tab. 2: Kumulierte Influenzameldungen nach Erreger ab KW 40 (2022) bis KW 4 (2023) im Vergleich zum selben Zeitraum der vorherigen Influenzasaison 2021/2022

Erreger	Meldungen Saison 2022-2023		Meldungen Saison 2021-2022	
	n	%	n	%
Influenza A Virus (nicht subtypisiert)	3962	77,2%	28	56,0%
A(H1N1)pdm09	47	0,9%	1	2,0%
A(H3N2) Virus	473	9,2%	10	20,0%
nicht differenziert nach A oder B	571	11,1%	7	14,0%
B Virus	79	1,5%	4	8,0%
	5132	100%	50	100%

(SurvNet-Datenstand 02.02.2023)

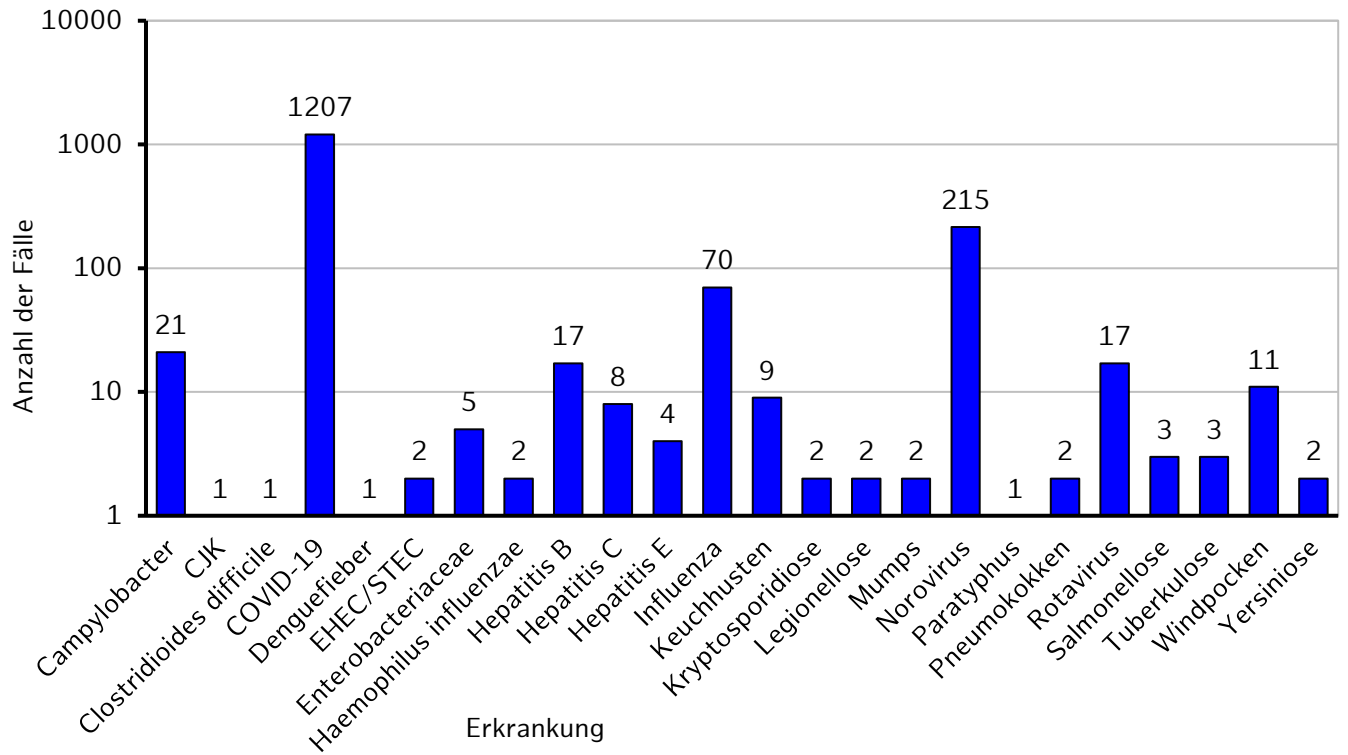
Übersicht der aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 3 und 4 des Jahres 2023.

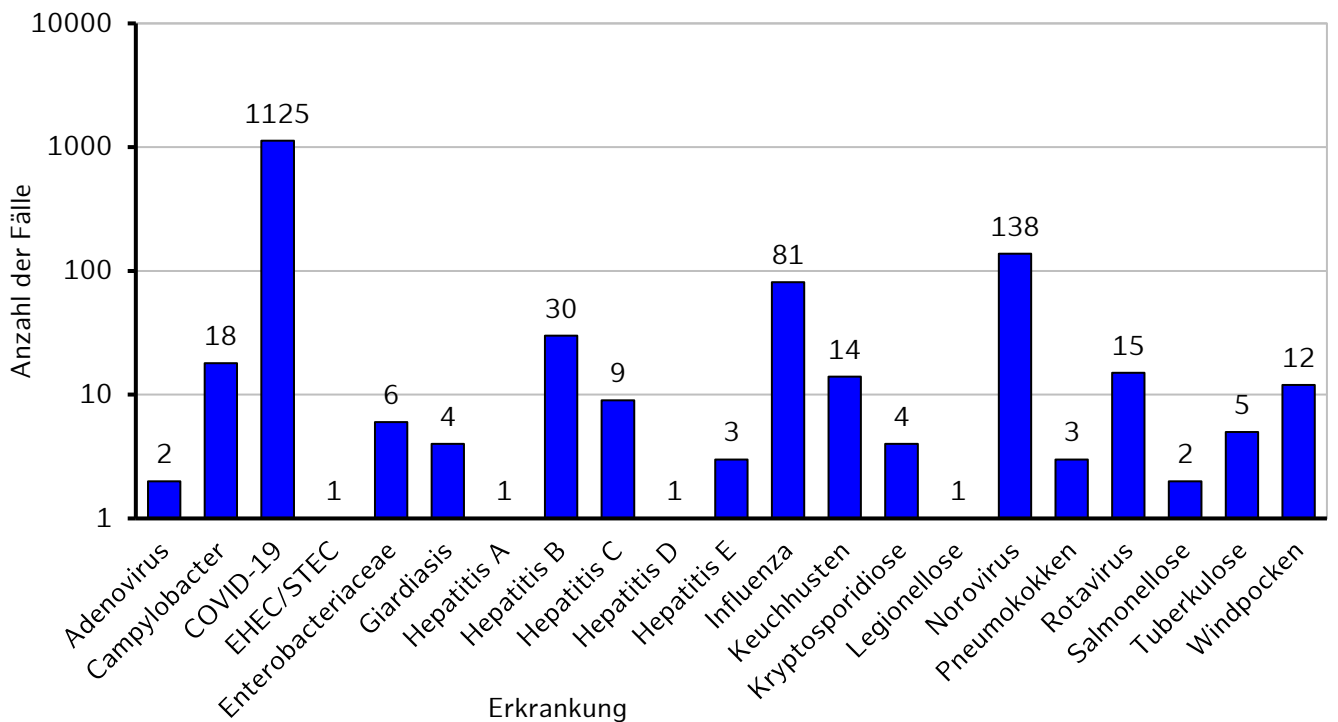
Zu der gemeldeten Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) bei einer 51-jährigen Person aus der 3. KW ist uns bekannt, dass es sich bisher um eine Arztmeldung handelt und ein bestätigender Laborbefund noch aussteht.

Die am Denguefieber erkrankte 30-jährige Person gab an, sich zum möglichen Infektionszeitpunkt am Ende des vergangenen Jahres auf den Malediven aufgehalten zu haben. Aus dem entsprechenden Laborbefund ging hervor, dass der Immunglobulin G (IgG)-Wert ebenfalls auf eine Zikavirus-Infektion hinwies. Da beide Erkrankungen zur Familie der Flaviviren gehören, kann es hier möglicherweise zu einer Kreuzreaktion gekommen sein.

**Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2023 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition),
3. KW (n=1.608) – vorläufige Angaben (logarithmisch dargestellt)**



**Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2023 (mit und ohne erfüllter Referenzdefinition),
4. KW (n=1.475) – vorläufige Angaben (logarithmisch dargestellt)**



In der folgenden Tabelle 3 sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise mit erfüllter Referenzdefinition für die erste bis vierte Kalenderwoche des Jahres 2023 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 3: Anzahl in Hamburg registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition[†], Kalenderwoche 1 bis 4 / 2023 (n=6.658) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=113.128) – vorläufige Angaben.

Krankheit / Erreger	Anzahl der Fälle	
	2023 KW 1-4	2022 KW 1-4
COVID-19-Infektion	5590	112820
Influenzavirus	658	29
Norovirus-Infektion	97	92
Hepatitis B	82	18
Campylobacter-Infektion	50	93
Windpocken	32	7
Hepatitis C	27	6
Rotavirus-Infektion	26	15
<i>Enterobacteriaceae</i>	19	3
Pneumokokken-Erkrankung	14	0
Tuberkulose	11	11
Salmonellose	10	7
Giardiasis	7	6
Hepatitis E	4	6
Kryptosporidiose	4	3
Legionellose	4	1
Keuchhusten	4	1
Mumps	4	0
EHEC/STEC	4	0
<i>Clostridioides difficile</i> -Infektion	2	2
Acinetobacter	2	0
Hepatitis A	2	0
Yersiniose	1	5
Adenovirus-Konjunktivitis	1	2
Masern	1	0
Denguefieber	1	0
Shigellose	1	0
MRSA	0	1

[†]Fälle mit Einzelfallkontrolle durch das RKI erscheinen erst nach einigen Wochen in der kumulierten Tabelle.

Impressum	
Herausgeber:	Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft Institut für Hygiene und Umwelt Infektionsepidemiologisches Landeszentrum Marckmannstraße 129a 20539 Hamburg Tel.: 040 428 45-7961 https://www.hamburg.de/hu/epidemiologie
Redaktion:	PD Dr. Silja Bühler, MSc Dr. Kohelia Choudhury Stefan Sawarsa Dr. Kirsten Eberhardt
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.	